

Deutscher Filmpreis für „Gundermann“ Freude am Drehort Dessau-Roßlau

Ein sensationeller Erfolg: der Kinofilm "Gundermann" räumte beim Deutschen Filmpreis ab und erhielt die "Goldene Lola" als bester Film. Prämiiert wurde er u. a. in den Kategorien "Beste Regie" (Andreas Dresen) und "Beste männliche Hauptrolle" (Alexander Scheer).

Teile des Films, der 2018 in die Kinos kam und der eine Hommage an den legendären DDR-Liedermacher Gerhard Gundermann ist, wurden 2017 auch in Dessau-Roßlau gedreht. Die Gaststätte Teehäuschen, der Jugendklub Waldstraße, der Hafen Roßlau und der Einheit-Sportplatz waren die Drehorte damals. Die Stadtverwaltung unterstützte die Dreharbeiten und gratuliert heute auf das Herzlichste dem gesamten Filmteam.

Übrigens: Schon einmal wurde ein Film mit dem Deutschen Filmpreis in mehreren Kategorien und auch mit dem "Bambi" ausgezeichnet, für den Dessau als ein Drehort ausgewählt worden war: "Kriegerin" von Regisseur David Wnendt (2012).

Es zeigt sich: Dessau-Roßlau kann Kino.

Übersicht mit Filmen, die in Dessau-Roßlau gedreht wurden:

<https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/stadtportraet/filmkulisse-dessau.html>

Pressesprecher der Stadt
Dessau-Roßlau

Dipl.-Pol. Carsten Sauer

Tel.: 0340 204-2113

Fax: 0340 204-2913

E-Mail: pressesprecher@dessau-rosslau.de